



TV Grenzach Basketball



Annette Grether –Abteilungsleiterin-
Steinweg 4, 79639 Grenzach-Wyhlen,
Tel.: 07624/6675, Fax: 07624/982337, email: Grether.Maier@t-online.de

Grenzach, den 10.10.04

Jahresbericht 2003/04

Die neue Saison begann wie immer bereits Ende Mai mit den Planungen.

Die Herren, die sich in der 3.Liga etabliert hatten, waren auf einmal auf einen kleinen Haufen zusammen geschmolzen, so dass ein Team für die Saison lange in Frage stand. Prophylaktisch wurden sie angemeldet und bis nach den Sommerferien kam auch eine schlagkräftige Truppe zusammen. 12 Spieler lösten eine Lizenz.

Viktor Pfeifer wechselte nach Arlesheim, wo er überregional HU20 spielen konnte.

Aus der alten Mannschaft blieben nur ein paar wenige Spieler übrig, dafür konnten einige Ehemalige reaktiviert werden.

Aus den Hu15 Jungen wurden HU17. Sie wurden von Sandra Grether weiterhin trainiert.

Die neuen HU15 übernahm Christopher Cedzich, der im Frühjahr den Schülermentorenlehrgang und im Anschluss den Trainerlehrgang (D) beim BBW besucht hatte. Der Trainingsbesuch liess zeitweise zu wünschen übrig. Das sieht man auch am schlechten Abschneiden des Teams (letzter Platz), was sicher nicht am Trainer lag.

Eine Mädchenmannschaft konnte nicht gemeldet werden. 2 Spielerinnen wechselten den Verein um neue Herausforderungen anzunehmen: Katrin Grether ging zum TV Muttenz, wo sie überregional spielen konnte. Birgit Grether wechselte nach Riehen. Patricia Hartmann spielte mit einer Sondergenehmigung bei den Jungs mit.

Ein Mädchentraining wurde weiterhin angeboten. Der Besuch war allerdings recht mager. Trainiert wurden sie von mir (Annette Grether).

Die U13 (Mini) spielten wie gehabt in der unteren Gruppe. Dort herrschte kein Spielermangel. Zeitweise musste sogar ein Aufnahmestopp verhängt werden. Auch dieses Team wurde von mir trainiert.

Ausserdem hatten wir eine U11 Mannschaft, die an zwei Turnieren teilnahm. Auch hier musste zeitweise ein Aufnahmestopp verhängt werden.

Trainiert wurde dieses Team auch von mir. Bei den Turnieren wurde es von Sandra Grether betreut.

Die Herren werden die Saison voraussichtlich auf dem 5. Platz beenden. Die HU17 werden vielleicht noch den 4. Platz schaffen können. (von 7). Die Hu15 werden wohl auf dem letzten Platz bleiben. Die Minis schaffen vielleicht noch den 4. Platz. (von 7) in der unteren Gruppe.

Die U11 bekommen keine Plazierung, aber sie haben an ersten Turnier ein Spiel gewonnen, und am zweiten sogar zwei Spiele, sowie das Spiel der U9.

Donnerstags bot Manfred Grether ein Technik- und Wurftraining für alle an, das aber hauptsächlich von den Minis besucht wurde. Die, die regelmäßig dort mitmachten, konnten bald Erfolge bemerken.

Im Laufe der Saison gab es zusätzlich ein Freizeitteam von Jugendlichen, die wohl demnächst eine U20 Mannschaft bilden werden. Betreut wurden diese von Christopher Cedzich.

Auch die "Alten BasketballerInnen" trainierten einmal in der Woche in der Markgrafenhalle.

Sandra Grether besuchte im März den Schülermentorenlehrgang.

Katrin Grether und Fabio Castriotta haben den Schiedsrichterlehrgang besucht und werden wohl am Ende der Saison befördert werden.

Unsere Minischiedsrichter:

Birgit Grether hat 6 Spiele an den Turnieren und 3 Spiele während der Saison gepfiffen.

Nick Zegender hat 1 Spiel an den Turnieren gepfiffen und 1 Minispiel während der Saison.

Fabian Haak hat 3 Spiele an den Turnieren gepfiffen und ein Saisonspiel.

Julia Castriotta hat 3 Spiele an den Turnieren und ein Minispiel gepfiffen.

Patricia Hartmann hat den Kurs ebenfalls besucht, jedoch bis jetzt keine Spiele gepfiffen.

Christopher Cedzich, Federico Chavez und ich selber waren auch weiterhin als Schiedsrichter unterwegs.

Ausserdem bin ich im BVN Vorstand vertreten und habe dort die Buchhaltung und die Kasse unter mir. Seit dieser Saison betreue ich im Auftrag des Verbandes auch die Minischiedsrichter an den Turnieren und kümmere mich um deren Weiterbildung

Was gab es sonst noch:

Unser Grillfest zum Saisonabschluss, wie immer.

Am 25. Januar fand "unser" U11 Turnier statt. Wie immer war es ein grosser Erfolg. Die Gastmannschaften haben sich bei uns wohl gefühlt.

Finanziell geht es uns nicht schlecht, da wir wohl wieder Geld aus der Werbung in unserem Aushangkasten bekommen werden, so dass auch die kommende Saison gesichert scheint.

Für eine Saison brauchen wir 8-10.000 Euro. Davon können wir gut 3000.-Euro aus den Mitgliederbeiträgen abdecken. Den Rest müssen wir aus Spenden, Zuschüssen und zusätzlichen Beiträgen für die persönlichen Spielerlizenzen finanzieren.

Die vergangene Saison machten wir hierbei ein Minus von 2000.- Euro, das wir aber aus den Reserven von den Jahren vorher ausgleichen konnten.

Fazit:

Jede Woche fanden ca. 16 Trainingsstunden statt. Es wurden 61 Punktspiele durchgeführt. Das bedeutet ca. 700 Stunden freiwillige Arbeit der Trainer und Betreuer. Vielen Dank an alle.

Annette Grether - Abteilungsleiterin Basketball